

Drucksache Nr. GR-2018-000102

öffentlich

Az.: 640.31

Verantwortlich: Thomas Berninger

Sitzung am: 03.05.2018

TOP: 8

Endausbau 4.Kleeblatt

Information nach Ausschreibung der Endausbaumaßnahmen

Sachverständige: --

Befangen: --

Sachstandsbericht:

Die STEG Stadtentwicklung GmbH wickelt für die Gemeinde Tuningen als Erschließungsträger im Sinne des Baugesetzbuches die Erschließung des Gewerbegebietes 4. Kleeblattes ab. Vor einigen Jahren wurde hierzu ein erster Bauabschnitt ausgeführt, auf dessen Erschließungsstraße nach der weitestgehend abgeschlossenen Aufsiedelung eine Deckschicht aufzubringen ist. Des Weiteren wird zu diesem Endausbau am derzeitigen südlichen Erschließungsende das derzeitige Baugebiet um einen zusätzlichen ca. 100m langen Erschließungsstich erweitert.

Auszuführende Arbeiten

Straßenbauarbeiten:

Asphaltdeckschicht der Fahrbahnoberfläche (ca. 2.750m Trassenlänge) Vollausbau in der Erweiterung (ca. 100m Trassenlänge)

Kanalisation:

Herstellung der Kanalisation in der Erweiterung DN300 (ca. 100m) Umliegung eines Regenwassersammlers DN500 (ca. 100m) Hausanschlüsse 3 Stück

Wasserversorgung:

Herstellung der Wasserleitung in der Erweiterung (ca. 100m) Hausanschlüsse 3 Stück

Gasversorgung (Auftraggeber Stadtwerke Villingen-Schwenningen SVS):

Herstellung der Gashauptleitung in der Erweiterung (ca. 100m) Hausanschlüsse 3 Stück

In der Sitzung vom 30.11.2017 wurde die STEG mit der Ausschreibung und Abwicklung der Baumaßnahme beauftragt. Submission war am 13.04.2018. Der günstigste Bieter liegt aktuell inkl. Gas und Glasfaser, ohne Wasserversorgung bei netto 314.559,78 Euro. Die Kosten der Wasserversorgung werden mit 24.500 Euro geschätzt.

Die Kostenberechnung ging von netto 319.000 Euro zzgl. Wasserleitung von 23.000 Euro aus. Im Zuge der Angebotsprüfung wurde bei den Asphaltarbeiten ein Massefehler entdeckt, der in den sich jetzt ergebenden Gesamtkosten von rd 477.500 Euro (inkl. Nebenkosten und Wasserversorgung) enthalten ist.

Mit den Arbeiten soll noch im 1.Halbjahr 2018 begonnen werden.

Das Verfahrenskonto weist zum 31.03.2018 einen Stand von 483.320,60 Euro aus.

An Nettobauplatzfläche sind noch 14.506 m² verfügbar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.